

Informationen vom Personalrat

# PR-Aktuell

## **Aus dem Inhalt:**

- Rücktritt des Personalrats
- Höhergruppierungen von E 2 nach E 3

## Rücktritt des Personalrats

Der Personalrat hat in seiner Sitzung am 22.05.2017 seinen Rücktritt beschlossen.

Ab diesem Zeitpunkt bleibt er noch längstens 3 Monate im Amt.

Der Wahlvorstand, der die Neuwahlen organisiert, wurde unverzüglich bestellt.

Hintergrund für den Rücktritt ist die erfolgreiche Wahlanfechtung der Personalratswahl 2016. Die Verwaltungsgerichte in Oldenburg und Lüneburg hatten die Wahl wegen formaler Fehler für ungültig erklärt, so dass sie jetzt wiederholt werden muss.

Wir bedanken uns für das Vertrauen der Kolleginnen und Kollegen während unserer Amtszeit seit April 2016.

Über eine hohe Wahlbeteiligung bei der Wiederholung der Personalratswahl würden wir uns sehr freuen.

## Höhergruppierungen von Entgeltgruppe 2 nach Entgeltgruppe 3 – Erfolg für studentische Beschäftigte in der Bibliothek und im Dezernat 3

In seiner kurzen Amtszeit, die von den Turbulenzen der Wahlanfechtung geprägt war, hat sich der Personalrat auch mit anderen Themen beschäftigt.

Seit längerem gab es eine Auseinandersetzung mit der Dienststelle über die adäquate Vergütung von studentischen Beschäftigten, die laut Niedersächsischem Hochschulgesetz nicht mehr als Hilfskräfte sondern als MTV beschäftigt werden müssen, weil sie Verwaltungstätigkeiten ausüben. Standardmäßig wurden diese befristet eingestellt und in Entgeltgruppe 2 des TV-L eingruppiert, was nach Auffassung des Personalrats für die ausgeübten Tätigkeiten nicht angemessen sein kann.

Aus diesem Grund haben wir im vergangenen Jahr der Eingruppierung nach E 2 in 14 Fällen nicht zugestimmt. Wenn Daueraufgaben ausgeübt werden, wurde auch die Befristung abgelehnt.

Die Dienststelle hat daraufhin die Einigungsstelle in Hannover angerufen, die im Februar 2017 darüber beraten hat. Dort wurden die Eingruppierung, der Befristungsgrund (Ende des Studiums) und die Beschränkung der Ausschreibung auf Studierende in Frage gestellt. Dienststelle und Personalrat bekamen den Auftrag, erneut zu verhandeln mit dem Ziel einer einvernehmlichen Lösung.

### Diese wurde inzwischen gefunden:

- Die meisten E 2-Stellen, über die verhandelt wurde, werden nach E 3 höhergruppiert.
- Die Stellen werden entfristet.
- Stellen dieser Art werden auch in Zukunft nur für Studierende ausgeschrieben.
- Die Dienststelle reagiert in Zukunft auf Hinweise des Personalrats, wenn Tätigkeitsdarstellung und Realität nicht übereinstimmen.

Wir freuen uns über diesen (Teil)erfolg, der im konstruktiven Austausch erreicht wurde.

---

## Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Der Personalrat, Bernd Wichmann, Raum: V02 1–120

Ammerländer Heerstr. 136 · 26129 Oldenburg

Tel.: 0441–798–2475 · Fax.: 0441–798–5845

www.personalrat.uni-oldenburg.de · E-Mail: [personalrat@uni-oldenburg.de](mailto:personalrat@uni-oldenburg.de)

Der Personalrat behält sich vor, Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht unbedingt die Meinung des Personalrats widerspiegeln. Leserbriefe, Anregungen oder Mails für das „PR-Aktuell“ sind uns immer gern willkommen!